Tidal Enterprise Scheduler: Ausführen von Windows Master im Konsolendebugmodus

Inhalt

Einführung Voraussetzungen Anforderungen Verwendete Komponenten Konventionen Vorgehensweise Zugehörige Informationen

Einführung

In diesem Dokument wird beschrieben, wie der Windows-Master-Dienst über die Befehlszeile im Debugmodus gestartet wird. Diese Informationen sind hilfreich bei der Behebung von Problemen, die das Starten des Master-Services beinhalten.

Voraussetzungen

Anforderungen

Für dieses Dokument bestehen keine speziellen Anforderungen.

Verwendete Komponenten

Die Informationen in diesem Dokument basieren auf den folgenden Software- und Hardwareversionen:

- Cisco Tidal Scheduler 5.3.1 oder höher
- Tidal Scheduler Master

Die Informationen in diesem Dokument wurden von den Geräten in einer bestimmten Laborumgebung erstellt. Alle in diesem Dokument verwendeten Geräte haben mit einer leeren (Standard-)Konfiguration begonnen. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die potenziellen Auswirkungen eines Befehls verstehen.

Konventionen

Informationen zu Dokumentkonventionen finden Sie unter <u>Cisco Technical Tips Conventions</u> (Technische Tipps von Cisco zu Konventionen).

Vorgehensweise

Gehen Sie wie folgt vor, um den Windows-Masterdienst im Konsolendebugmodus auszuführen:

- 1. Stellen Sie eine Remote-Verbindung her, und melden Sie sich als Administrator beim Cisco Tidal Master Scheduler-Server an.
- 2. Klicken Sie auf Start > Ausführen, um eine Eingabeaufforderung zu öffnen.
- 3. Geben Sie cmd ein, und drücken Sie die Eingabetaste.
- 4. Geben Sie cd \Program Files\TIDAL\Scheduler\master ein, um zum Speicherort des Masterplaners zu navigieren.Hinweis: Standardmäßig lautet der Pfad zum Master Scheduler C:\Program Files\TIDAL\Scheduler\master. Wenn Sie nicht auf den Standardpfad installiert haben, können Sie den Pfad im cd-Befehl ändern.
- 5. Geben Sie **samaster.exe -debug ein**.Mit diesem Befehl wird das Master-Dienstprogramm im Debugmodus gestartet. Wenn Sie den Befehl ausführen, werden im Eingabeaufforderungsfenster Informationen gescrollt. Diese Informationen sind sehr hilfreich, wenn der Master-Dienst nicht startet und Sie keine Master-Protokolle zur Fehlerbehebung erhalten.

Dieses Bild enthält ein Beispiel für den Masterdienst, der im Debugmodus gestartet wird.